

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 874/2021

Teningen, den 19. Oktober 2021

Federführender Fachbereich: FB 2 (Planung, Bau, Umwelt)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Technischer Ausschuss (nicht öffentlich)	09.11.2021	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	23.11.2021	Beschlussfassung

Betreff:

Schulsanierungsplanung, BA 3 - Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule (Ortsteil Köndringen); Kostenverfolgung Gewerk Möblierung

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Um die beschlossene Zielsetzung, zur Einhaltung der im BA1/BA2 gesetzten Qualitätsstandards weiterhin gewährleisten zu können, werden die Budgets wie folgt angepasst:

Gewerk „Feste Möblierung“: Budgeterhöhung um 275.000.- €
Gewerk „ELA-Anlage“: Budget-Bereitstellung in Höhe von 8.000.- €

(Vorschlag des Technischen Ausschusses: 11 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

Erläuterung:

1.- Feste Möblierung:

Die feste Möblierung (Gewerk Schreinerarbeiten) wurde entsprechend der im PBA beschlossenen Ausführungsstandards und Musterklassenzimmer (Standards entsprechend BA 1/2) in die Ausführungs- und Detailplanung überführt und die bepreisten Leistungsverzeichnisse erstellt.

Auf dieser Grundlage ergibt sich für das Teilbudget „feste Möblierung“ folgende Prognose:

Budget (Kostenberechnung 2014/15)	Bepreistes LV 10/2021
138.000,00 €	49.782,00 €
	363.110,00 €
138.000,00 €	412.892,00 €

Somit ist eine Budgetüberschreitung von ca. 274.892,00 € prognostiziert.

Begründung:

- ✓ Die damals (2014) zur Aufarbeitung vorgesehenen Bestandsschränke musste aufgrund ihres Zustandes entsorgt werden
- ✓ Fortgeschrittener Detaillierungsgrad in der Planung mit nachgeführten Kosten zu

- den vom GR beschlossenen Ausführungsstandards
- ✓ Kostensteigerungen (Baupreisindex/Konjunktur) Zeitraum 2014/15 bis 10/2021

2.- Lose Möblierung:

Die lose Möblierung (Gewerk Schulmöbel) wurde mit 71.400,00 im Budget geführt. In diesem Posten waren auch Möbel, welche eher dem Bereich der festen Möblierung zuzurechnen sind. Der entsprechende Teilbetrag wurde dem Budget der 300er festen Möblierung zugeführt. Für die lose Möblierung steht nach Abzug dieses Teilbetrages eine Summe i.H.v. 58.073,00 € zur Verfügung. Grundsätzlich sollte sämtliche sonstige lose Möblierung aus dem bestehenden Mobiliar bestritten werden.

Auf dieser Grundlage ergibt sich für das Teilbudget „lose Möblierung (KG 600)“ folgende Prognose:

Budget (Kostenberechnung 2014/15)	Markterkundung 10/2021
58.073,00 €	51.343,00 €

Somit bleibt nach aktueller Prognose die Lose Möblierung innerhalb des Budgets.

3.- Zielsetzung:

Der Umzug der Schulverwaltung aus dem Container-Provisorium soll in den Osterferien (April 2022) erfolgen, so dass die Container zum 01.05.2021 abgebaut werden können (Kündigungsfrist 3 Monate).

Dadurch können Container-Mietkosten eingespart werden und Verzögerungen der Bauzeitplanung im Projekt „Neubau-Schulturnhalle“ minimiert werden.

Der Umzug der Grundschüler aus dem „Alten Schulgebäude“ soll in den Schul-Sommerferien 2022 erfolgen.

4.- Weitere Vorgehensweise:

I. Ausschreibung feste/lose Möblierung in 2 Tranchen:

Tranche 1 = Möblierung Verwaltungstrakt

Tranche 2 = restliche Möblierung

Tranche 1 (prognostizierte Vergabesumme ca. 49.782.-€):

Die Möblierung des Verwaltungstrakts wurde als beschränkte Ausschreibung auf den Weg gebracht.

Tranche 2 (prognostizierte Vergabesumme ca. 363.110.- €):

Über Inhalt und Umfang dieses Ausschreibungspaketes wurde zunächst im PBA am 26.10.2021 beraten, sodann in den Gemeindegremien beraten/beschlossen.

II. Ausstattung gemäß Digipakt:

Die Möblierung der Klassenzimmer-Rechercheplätze wird dahingehend modifiziert/abgespeckt, dass keine festen Rechner (Tower) installiert werden, sondern Laptops.

III. Elektronische Lautsprecheranlage (ELA) im Foyer N.C.S. Grundschule:

Zur Durchführung von schulischen Veranstaltungen wird seitens der Schulleitung die Installation einer elektronischen Lautsprecheranlage im Foyer der Schule gewünscht. Die Kosten belaufen sich auf ca. 8.000.-€ und waren bis dato im Budget nicht vorgesehen. Im Foyer des Neubauriegels (Schulzentrum Teningen) wurde eine solche Anlage ebenfalls nachträglich genehmigt und hat sich als großen Mehrwert für die pädagogische Arbeit und für Schulveranstaltungen erwiesen.

Der Projektbegleitausschuss wurde am 26.10.2021 über den aktuellen Sachverhalt informiert und empfahl der vorgeschlagenen Vorgehensweise zuzustimmen.

Im Anschluss wurde in der Gemeinderatssitzung vom 26.10.2021 der Sachverhalt ebenfalls zur Kenntnis gegeben, mit dem Hinweis, dass die Ausschreibung der Tranche 1 aufgrund der Dringlichkeit bereits innerhalb der Verwaltungsbefugnis in die Wege geleitet wurde. Dagegen regte sich im Gremium kein Widerstand.

Die Gesamtkostenverfolgung des Schulprojektes sowie die Kostenverfolgung des Gewerkes „Möblierung“ werden im Laufe des Tagesordnungspunktes durch bev.-Architekten und Beck-Projektmanagement erläutert.

Finanzielle Auswirkungen:

Das aktuell bereitgestellt Gesamtbudget für alle drei Bauabschnitte beläuft sich auf 20.714.013.- €. Die aktuelle Kostenverfolgung prognostizierte eine Gesamt-Budgetüberschreitung von 1% aus. Dem gegenüber konnten jedoch durch aktives Fördermittelmanagement deutlich höhere Fördermittel als ursprünglich in Aussicht gestellt generiert werden. Die Einnahmen aus Fördermittel werden aktuell auf 3.951.000.- € prognostiziert, so dass die „Nettobelastung“ der Gemeinde aus eigenen Haushaltsmitteln für das Gesamtprojekt auf 16.863.013.- € beziffert werden kann.

Um die beschlossene Zielsetzung zur Einhaltung der im BA1/BA2 gesetzten Qualitätsstandards gewährleisten zu können Bedarf das Gewerk „feste Möblierung“ einer Budgetanpassung in Höhe von 275.000.- €.

Die Ausführung einer von der Schulleitung gewünschten ELA-Anlage für das Foyer würde eine Budgetanpassung um weitere 8.000.- € erforderlich machen.

Dadurch würde sich die prognostizierte Gesamt-Budgetüberschreitung um weitere 1,37% auf insgesamt 2,37% erhöhen.